



Folgender **Ablauf** ist vorgesehen:

9.30 Uhr: Ankommen, Kaffee

10 Uhr: Erste Arbeitseinheit mit Impuls, Diskussion und Arbeitsgruppen

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr: Zweite Arbeitseinheit mit Kaffeepause

16.30 Uhr: Ende, verbunden mit der Einladung zu einem gemeinsamen Gottesdienst.

Veranstaltungsort

Gemeindezentrum St. Markus

Hagenbacher Ring 209

74523 Schwäbisch Hall

Literatur

Madeleine Delbrêl: Deine Augen in unseren Augen.

Maximiliane Eisenmann: Spannungsvolles Engagement in der Welt - Madeleine Delbrêl als Inspiration für die verbandliche Caritas in Deutschland (Herder).

Katja Boehme, Madeleine Delbrêl - Die andere Heilige.

Kirchengemeinde St. Markus
Hagenbacher Ring 209
74523 Schwäbisch Hall

Im Mittelpunkt des diesjährigen Studientages steht die französische Mystikerin Madeleine Delbrêl (1904 - 1964). Einer ihrer zentralen Gedanken lautet: „Wir Leute von der Straße glauben aus aller Kraft, dass diese Straße, dass diese Welt, auf die uns Gott gesetzt hat, für uns der Ort unserer Heiligkeit ist. Wir glauben, dass uns hier nichts Nötiges fehlt, denn wenn das Nötige fehlte, hätte Gott es uns schon gegeben.“ (Madeleine Delbrêl, in: Wir Nachbarn der Kommunisten. 1975, 49.)



Darum wird es im Studientag gehen:

- Das Gedankengut Madeleine Delbrêls
- Ihre Nähe zu den Menschen und Gott
- Ihre Haltung, Gott im Unscheinbaren zu suchen
- Gott im Alltag und im Unscheinbaren entdecken
- Spirituellen Tiefgang und politisches Engagement, das sich für Gerechtigkeit einsetzt
- Impulse für den eigenen spirituellen Weg
- Vorträge und Gesprächsgruppen
- Zeiten zur persönlichen Betrachtung und Reflektion

Nach den Maßgaben der Corona-Verordnung ist ein Mittagessen geplant. Der Tag endet um 16.30 Uhr mit der Einladung zu einem gemeinsamen Gottesdienst. Der Beitrag für Kaffee, Mittagessen und Honorar der Referentin beträgt 25 €.

Anmeldung bis 14.11. mit dem Formular rechts, oder an: wolfram.roesch@drs.de

„Wir sind zu jedem Aufbruch bereit, weil unsere Zeit uns so geformt hat, und weil Christus im heutigen Tempo mitgehen muss, um mitten unter den Menschen zu bleiben.“ Madeleine Delbrêl



Referentin ist Maximiliane Eisenmann. geb. 1984, Dr. phil., Studium der Dipl. Heilpädagogik (FH), der Caritaswissenschaft und Christlichen Gesellschaftslehre (M.A.). Referentin im Zentrum TABOR für karitativ-diakonische Spiritualität und Referentin Synodaler Weg im Diözesanrat Rottenburg.

Hiermit melde ich mich / melden wir uns zum Haller Theologischen Studientag am 21. November an:
(Anmeldeschluss ist der 14. November)

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon oder e-mail

weitere Teilnehmer, Vor- und Nachname

Vegetarisches Essen

Den Teilnehmerbeitrag von 25,- € pro Person bitten wir auf das Konto der Kath. Gesamtkirchspflege zu überweisen

IBAN: DE25622500300001809011;
BIC: SOLADES1SHA Stichwort: „Studientag“

Datum und Unterschrift

Bitte senden an:
Kirchengemeinde St. Markus (Adresse umseitig)
Fax 0791 56177
E-Mail: wolfram.roesch@drs.de